

Euro Bangla Foundation (EBF) Bangladesh



Microcredit is a powerful instrument for social change, especially for women.

Mikrokredit, ein kraftvolles Instrument für sozialen Wandel, besonders für Frauen.





Euro Bangla Foundation (EBF) Bangladesh

■ Organisation

Die Euro Bangla Foundation ist eine nicht-politische, demokratische und freiwillige Hilfsorganisation in Bhedorgonj, Shariatpur - Bangladesch. Hauptziel der Euro Bangla Foundation ist es, unterprivilegierten Menschen in den Dörfern Bangladeschs eine selbständige Erwerbstätigkeit zu ermöglichen. Hierfür gewährt die Euro Bangla Foundation bedürftigen Menschen Zugang zu Finanzdienstleistungen, konzeptioneller Planung, Training und Beratung. Die Arbeiten der Euro Bangla Foundation basieren auf der Prämisse, dass arme Menschen eine Fülle an Fähigkeiten besitzen, die leider ungenützt oder untergenützt sind. Die Euro Bangla Foundation ist davon überzeugt, dass die Antwort auf das Problem der Armut darin liegt, die kreative und gestalterische Energie in jedem Menschen freizusetzen und finanziell zu fördern. Aus diesem Grund vergibt die Euro Bangla Foundation Kredite zu angemessenen Bedingungen und unterstützt ihre Kreditnehmer dabei, ihre Fähigkeiten zur Verbesserung ihrer finanziellen Lage zu nutzen. Des Weiteren betreibt die Euro Bangla Foundation ein Trainingszentrum, in dem sie unterprivilegierte Frauen und arbeitslose Männer in den verschiedensten praktischen Aktivitäten unterrichtet. Das Trainingsangebot reicht von der Fisch- und Viehzucht über Gemüseanbau, Baumpflege und Textilverarbeitung, bis hin zu Hygiene und der Nutzung von Ersparnissen. Darüber hinaus vergibt die Euro Bangla Foundation auch Kredite an wissbegierige talentierte Studenten und verteilt diverse Schreib- und Lesematerialien. Neben der Hilfe zur Selbsthilfe leistet die Euro Bangla Foundation auch Erste Hilfe bei Naturkatastrophen, in dem sie frisches Wasser, Lebensmittel, Medikamente und Kleider verteilt.

■ Organization

The Euro Bangla Foundation is a non-political, impartial, democratic and voluntary social service organization dedicated to alleviating poverty in Bhedorgonj, Shariatpur - Bangladesh. The main aim of the Euro Bangla Foundation is to support underprivileged people in the villages of Bangladesh to become independent through self-employment. For this purpose, the Euro Bangla Foundation grants poor people access to financial services, conceptual planning, training and advice. The work of the Euro Bangla Foundation is based on the premise that the poor have skills, which remain unutilized or underutilized. The Euro Bangla Foundation is convinced that the answer to poverty lies within unleashing and financially supporting the energy and creativity in each human being. For this reason, the Euro Bangla Foundation grants poor people access to credits on reasonable terms and enables them to build on their existing skills and earn a better income in each cycle of loans. In addition, the Euro Bangla Foundation operates a training centre, where underprivileged women and unemployed men are educated on several practical activities. These range from fish breeding, animal husbandry, market gardening and forestry over sanitation, prevention of diseases and efficiently saving acquired money. Furthermore, the Euro Bangla Foundation provides loans to talented young students that seek to pursue higher education and distributes different kinds of reading and writing materials. Apart from supporting people to become self employed, the Euro Bangla Foundation also helps people affected by flood, drought, cyclones and other natural disasters, by distributing drinking water, medicine, cloths and food.

■ Über das Projekt und die Organisation

Name:	Euro Bangla Foundation (EBF)
Adresse:	Village: Goddya, Post Office: Bhederginj-8030, Upazilla: Bhedergonj, District: Shariatpur, Bangladesh
Tätigkeitsgebiet:	Im Moment arbeiten wir im ganzen Bezirk Shariatpur. Aber unser Projekt kann auf alle Bezirke Bangladeschs ausgeweitet werden.
Zweck:	Es handelt sich um eine unpolitische, unparteiische, demokratische, ehrenamtliche Organisation für gemeinnützige Arbeit.
Kernthemen:	Einheit, Unterstützung, Beschäftigung und Projekte.

Ziele der Organisation:

Allgemeine Ziele:

- 1) Befreiung der Landbevölkerung von der Armut.
- 2) Linderung der Armut gesellschaftlich schlechter gestellter Frauen und Männer durch Anleitung zur Selbständigkeit.
- 3) Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitslose Frauen und Jugendliche, vor allem aus der armen Bevölkerungsschicht, zur Begrenzung der Arbeitslosigkeit im Lande.
- 4) Erhöhung des Lebensstandards und der Einkommen der Frauen und Männer im Tätigkeitsgebiet der Organisation sowie finanzielle Hilfestellung durch das Mikrokreditprogramm zur Verbesserung der sozialökonomischen Entwicklung und Linderung der Armut.
- 5) Praxisorientierte Schulungen für die ungebildete Bevölkerung, Bekämpfung des Analphabetismus und Gründung von Ganztagschulen für Kinder und Erwachsene.
- 6) Wahrung der Rechte armer Frauen.
- 7) Unterstützung der armen Landbevölkerung durch das Mikrokreditprogramm und Förderung der Klein- und Heimindustrie.
- 8) Beschaffung von landwirtschaftlichen Mitteln und Gütern für die Bauern durch Mikrokredite.
- 9) Finanzielle Unterstützung für die Zucht und Aufzucht von Haustieren wie Rinder, Ziegen, Geflügel, Schafe etc.
- 10) Praktische Schulungen für arbeitslose Frauen und Männer im Umgang mit dem Handwebstuhl und in der Heimindustrie (z. B. Nähen, Sticken und Flechten) zur Fertigung von Bekleidung etc.
- 11) Unterstützung der Fischzucht und -produktion durch finanzielle Hilfe und praktische Ausbildung. Einrichtung von Brutplätzen.
- 12) Förderung des Gesundheitswesens, Verbesserung der Ernährung und Pflege der Umgebung in den Tätigkeitsgebieten.
- 13) Gewährung von Darlehen und Rehabilitationshilfe für Menschen, die von Naturkatastrophen betroffen sind.
- 14) Hilfeleistung zur Steigerung der Einkommen, Vertiefung von Sachkenntnissen in verschiedenen Berufen durch das Mikrokreditprogramm.

Sozialhilfe für Kinder:

- 15) Durchführung von Aktivitäten zu Gunsten behinderter und heimatloser Kinder zur Eingliederung in die Gesellschaft.

- 16) Schaffung von Rechten für Behinderte.
- 17) Verbesserung der medizinischen Versorgung von kranken und hilflosen Kindern.

Sozialhilfe für Frauen:

- 18) Anbieten von verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten für arme und heimatlose Frauen zur Verbesserung der sozialökonomischen Personalentwicklung.
- 19) Verbesserung der Lebensweise von ungebildeten und armen Frauen und Bereitstellung entsprechender Hilfsmittel zur Selbständigkeit.
- 20) Aufklärung über Familienplanung von Frauen und Männern und das Bevölkerungswachstum und dessen Folgen.
- 21) Erhöhung der Hindernisse für eine Mitgift und Gründung von Frauenrechten. Kein Mitglied dieser Organisation soll eine Mitgift annehmen oder anbieten.
- 22) Finanzielle Unterstützung von Frauen mit unehelichen Kindern.
- 23) Schulung in der primären Gesundheitsfürsorge für Mütter und Kinder. Anbieten von kostenloser Behandlung.

Sozialhilfe für Jugendliche:

- 24) Praktische und theoretische Schulausbildungen für Gebildete und Analphabeten. Schaffung von Dauer- und Temporärstellen.
- 25) Berufsausbildungen und Beschäftigungsangebote für Ungebildete, Arme, Gebildete, Analphabeten und Arbeitslose auf der Grundlage von Darlehen.
- 26) Jugendliche für soziale und kulturelle Aktivitäten zu begeistern. Jugendschutz, Schutz vor Alkohol und Drogen. Behandlung und Wiedereingliederung von Süchtigen.

Soziale Entwicklung:

- 27) Motivation der Dorfbewohner für die freiwillige Mithilfe in der Entwicklungsarbeit durch entsprechende Schulungen.
- 28) Reparation der Strassen. Pachten von sumpfigem Land, Anlage von Teichen für die Fischzucht.
- 29) Ausführen grosser Projekte für den Umweltschutz, die Erhaltung des Gleichgewichts der Natur und die Sensibilisierung der Menschen dafür.
- 30) Anbieten von Ausbildungsprogrammen für Jugendliche, die die Schule abgebrochen haben.
- 31) Anbieten von Lehrprogrammen über die Fischzucht sowie die Zucht und Aufzucht von Haustieren (z. B. Geflügel, Black Bengal-Ziegen) zur Förderung der Selbständigkeit.
- 32) Einrichtung von sanitären Anlagen, Aufbereitung von sauberem Trinkwasser und Sensibilisierung der Bevölkerung dafür.



■ About Project and our Organization

Name of organization:

Euro Bangla Foundation (EBF)

Address of the Organization:

Village: Goddya, Post Office: Bhedergerinj-8030, Upazilla: Bhedergeronj, District: Shariatpur, Bangladesh

Program area under the Organization:

Now we are working all over Shariatpur District. But our Organization will can be work in any District of Bangladesh.

Natur or the Organization:

It is non-political, impartial & Democratic Social Service voluntary organization

Core policy of the Organization:

Unity, Assistance, employment & Program.

Aims & objective of the Organization:

General Objective:

- 1) To free the common poor people of the country from the curse of poverty.
- 2) Poverty alleviation through self employment after well organizing the backward & poor women/Men of the Society.
- 3) To undertake various program to create employment opportunity for unemploye women & youth specially those who are poor in order to safe the coutry, from the curse of unemployment.
- 4) To improve the life style of the poor women/men of the program area undertaking income-generation activities & Microcredit Program related to socio-economic development & poverty alleviation.
- 5) To aware the unskilled population through Non formal education, eradication of illiteracy and establish day and night school for Children & adult for life based education.
- 6) To take overall steps to protect the right of poor woman folk.
- 7) To assist the poor people of the country through Microcredit program and promoting small & cottage Industries.
- 8) To bring Forward the poor Cultivator Through Microcredit visavis Agriculture resources.
- 9) To provide financial help fpr rearing up & breeding domestic animals such as cow, goat, poultry, sheeps etc.
- 10) To arrange employment for unemployed women & men providing Training on handloom & cottage Industries (such as training on sewing, cane & bamboo embroidery & cottage Industries.
- 11) To provide assistance for Pisciculture & fish Production, give financial assistance offer & training program & assist to fish resource production after establish hatchery in private initiative.
- 12) To provide help & assistance to develop surrounding of project areas and public Health & nutrition.
- 13) To provide loan & rehabilitation assistance to the affected populace of Natural calamity.
- 14) To provide overall assistance for skill development & income generation organizing the people engaged in different profession through operation of Microcredit program.

Child welfare:

- 15) To initiate acitivites for overall welfare of handicapped & up-rooted children and to buid them as a good citizen.

- 16) To establish right of the handicapped.
- 17) To arrange better treatment for sick & helpless children.

Women Welfare:

- 18) To provide various traing to poor & uprooted for socio Economic & human resource development.
- 19) To assist in improving the life style of unskilled & poor women after Identifying & organizing them through supply of resource; creating the self employment.
- 20) To motivate women & men to accept family planning for limiting the population.
- 21) To raise obstacle against dowry and take steps to establish women's right no member of this Organization shall receive or give dowry.
- 22) Provide financial help to a mother of unmarried girl.
- 23) To provide training on primary health care mother & children health care & to arrange free good treatment.

Youth Welfare:

- 24) To provide training necessary formal & informal education to the educated & illiterate youth and to arrange permanent & temporary employment.
- 25) To provide vocational training identifying & organizing un-skilled, poor, educated & illiterate unemployed youth & to arrange different employment on the basis of providing loan.
- 26) To motivate the youth in social & culture activities and to protect the youth from unsocial & bad culture activities, and to protect the youth society from the bad effect of wine, Gaza & Heroine and to arrange proper treatment & rehabilitation of the addicts.

Social Development:

- 27) To motivate the villagers to provide voluntary labour for developmental work through necessary training.
- 28) To repair the road to lease ponds cannel & marshy land of the village and arrange pisciculture.
- 29) Undertake huge program to protect environmental pollution and balance Nature and to Motivate the people regarding this.
- 30) To undertake educational program from the adolescent school drops out.
- 31) To arrange self employment after providing necessary training on pisciculture, rearing up of domestic animals, poultry & Black Bengal goat among the poor & less- poor people
- 32) To arrange sanitation facilities & safe drinking water and aware the public regarding this.



Über Bangladesch

About Bangladesh



Bangladesch ist ein Staat in Südasien. Er grenzt im Süden an den Golf von Bengalen, im Südosten an Burma und wird sonst von Indien umschlossen. Bangladesch ist eine parlamentarische Demokratie. Die Hauptstadt von Bangladesch ist Dhaka.

Mit ca. 150 Millionen Einwohnern steht Bangladesch in der Liste der Landesbevölkerungen an siebter Stelle und ist mit einer Bevölkerungsdichte von mehr als 1000 Menschen je Quadratkilometer der am dichtesten besiedelte Flächenstaat der Welt.

Mit einem BIP pro Kopf von etwa 1500 US-Dollar im Jahr 2008 gehört Bangladesch zu den ärmsten Ländern der Erde. Dennoch ist Bangladeschs Wirtschaft, im Gegensatz zu vielen anderen ärmeren Staaten, auf solidem Wachstumskurs. Laut der Weltbank bewegt sich das Wirtschaftswachstum Bangladeschs seit 1990 bei 5%.

Wachstumshemmende Faktoren sind vor allem die regelmäßigen Naturkatastrophen, ineffiziente staatliche Organisationen, schlecht gemanagte Häfen, hohe Arbeitslosigkeit, ineffizienter Gebrauch von Energieressourcen (z.B. Erdgas), unzureichende Stromversorgung, langsame Implementierung von wirtschaftlichen Reformen, politische Unruhen und Korruption.

Bangladesh is a country in South Asia. It is bordered by India on all sides except for a small border with Burma to the far south-east and by the Bay of Bengal to the south. Bangladesh is a parliamentary democracy. Its capital is Dhaka.

With a population of approximately 150 million inhabitants, Bangladesh is the 7th most populous nation in the world and with more than 1000 people per square kilometre, the world's most densely populated country.

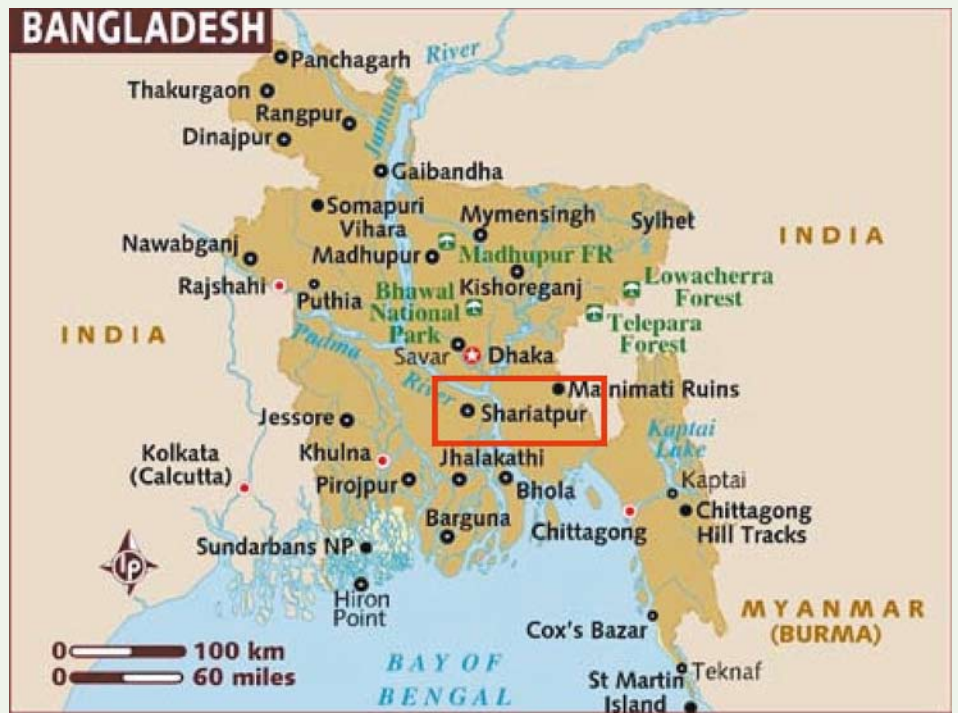
With a GDP per capita of approximately 1500 US-Dollar in 2008, Bangladesh is among the poorest countries in the world. Despite these hurdles, the country has achieved an average annual growth rate of 5% since 1990, according to the World Bank.

Obstacles to growth include frequent cyclones and floods, inefficient state-owned enterprises, mismanaged port facilities, a growth in the labour force that has outpaced jobs, inefficient use of energy resources (such as natural gas), insufficient power supplies, slow implementation of economic reforms, political infighting and corruption.



Arbeitsgebiet

Working area



Shariatpur ist ein Distrikt in der Dhaka Division von Zentral-Bangladesch mit ca. 1 Million Einwohner, von denen die meisten im Landwirtschaftssektor tätig sind. Die meisten Menschen, die im Distrikt Shariatpur leben, sind extrem arm und haben keine Möglichkeit, sich selbst aus der Armut zu befreien. Es sei denn, sie erhalten Zugang zu Finanzdienstleistung wie z.B. Mikrokredite.

Shariatpur is a district in the Dhaka Division of central Bangladesh with approximately 1 million inhabitants, of which most are employed in the agricultural sector. Most people living in the district of Sharitpur are poor and do not have a chance to pull themselves out of poverty, except if they are granted access to financial services such as microcredits.



Mikrokreditprogramm

Microcredit program

Mikrokredite sind Kleinstkredite für Menschen, die wegen ihrer geringen Einkommen von traditionellen Banken nicht bedient werden. Mikrokredite ermöglichen armen, aber aktiven Menschen unternehmerisch zu werden, ihr wirtschaftliches Potential zu entwickeln und verbessern ihre Möglichkeit, sich selbst zu helfen.

Microcredits are small loans to people who are not perceived as clients by traditional banks due to their low income or assets. Microcredits allow underprivileged but active people to become entrepreneurial, develop their economic potential and increase their possibility to become self-dependent.



Mikrokredite lassen Frauen zu Unternehmerinnen werden. Dies hat sowohl einen positiven Einfluss auf die Reduzierung der Geburtenrate, wie auch auf die Ausbildung ihrer Kinder.

Microcredits turn women into entrepreneurs. This not only has a positive effect on the reduction of birth rates, but also on the education of their children.



Unterprivilegierte Menschen wollen keine Almosen, sie wollen eine Chance. Ein Mikrokredit gibt ihnen diese Chance.

Underprivileged people do not want charitable aid, they want to be given a chance. Microcredits give them this chance.

Trainingszentrum Training centre



Das Trainingszentrum der Euro Bangla Foundation fokussiert sich darauf, seinen Kreditnehmern bzw. Kreditnehmerinnen praktische Geschäftsmodelle zu vermitteln, mit denen sie das ihnen zur Verfügung gestellte Kapital vermehren können. Hierbei legt die Euro Bangla Foundation grossen Wert auf die Selbstständigkeit Ihrer „Schüler“ bzw. „Schülerinnen“ und tritt nur dann als Berater in Erscheinung, wenn die Beteiligten selbst keine vorhergehenden Erfahrungen im nachhaltigen Umgang mit Geld machen konnten. Nicht zuletzt vermittelt die Euro Bangla Foundation im Rahmen ihres Trainingszentrums auch Werte wie Disziplin, Verantwortung für die Familie und Selbstbestimmung.

The training centre of the Euro Bangla Foundation focuses its efforts on imparting practical business models to its credit users. In this respect, the Euro Bangla Foundation places great emphasis that its „students“ are largely self-dependent and only comes into play, when their borrowers do not have any previous experience in working with money in a sustainable way. Last but not least, within the framework of its training centre, the Euro Bangla Foundation imparts values such as discipline, taking responsibility for one’s family and self-determination.





Wie kann ein Mikrokredit helfen?

Beispiel: Papaya und Kleinvieh

Frau Saleyha Begum erhielt einen Mikrokredit von 10 000 Taka. Sie finanzierte damit den Kauf von Papayabäumen, 2 Ziegen, 10 Enten und 10 Hühnern. Zudem kauft sie Saatgut und Setzlinge für verschiedene Gemüsesorten. Frau Saleyha Begum hat selbst ein kleines Stück Land und kann sich mit dem Mikrokredit eine Existenz für die vierköpfige Familie aufbauen. Die wöchentliche Ratenzahlung für den Kredit beträgt 225 Taka.

■ Kalkulation

Aufwand

40 Papaya-Bäume à 15 Taka	BDT 600
2 Ziegen à 1250 Taka	BDT 2 500
10 Enten à 80 Taka	BDT 800
10 Hühner à 90 Taka	BDT 900
Tomaten, Kürbisse, etc.	BDT 1 000
Übrige Materialien	BDT 4 200
Kreditrückzahlung (225 pro Woche)	BDT 11 250

Total Aufwand **BDT 21 250**

Jahresgewinn BDT 9 150

Gewinn pro Woche BDT 183

Ertrag

Papaya	BDT 12 000
Enten (Verkauf von Jungenten)	BDT 12 000
Hühner (Verkauf von Eiern)	BDT 2 400
Ziegen (Verkauf von Jungziegen)	BDT 4 000

Total Ertrag **BDT 30 400**

Der Mann von Frau Saleyha Begum verdient sein Geld als Rikschafahrer. Das zusätzliche Einkommen aus der kleinen Landwirtschaft von wöchentlich 183 Taka sichert den Lebensstandard und ermöglicht eine Schulbildung für die Kinder. Der Mikrokredit hat der Familie geholfen aus der Armut herauszukommen und sich selbst zu versorgen.



How can a Microcredit help?

For example: a cow

Mrs. Karima Begum received a credit of 20'000 Taka on October 10th, 2008. With this money, she bought a pregnant cow. Now she has two cows. They give 15. litres of milk per day. For one litre of milk Mrs. Karima Begum gets 30 Taka. Therefore, she earns 450 Taka per day. Her family consists of five people. The cost of living for the family amounts to 1750 Taka per week. This leaves the family with 700 Taka extra per week. Feeding the cows costs 50 Taka per day. The weekly repayment rate for the credit amounts to 450 Taka. This leaves Mrs. Karim Begum with a profit of 2350 Taka per week.

■ Calculation			
Revenues per week		Expenditures per week	
Milk trading	BDT 3150	Food for the cows	BDT 350
Earning per week	BDT 2350	Credit payment	BDT 450

Besides keeping cows, the family also has the possibility of earning their living by growing their own vegetables and rice. In this way money is left over from the dairy farming for th health costs and the school fees of the children. In addition to that, it the family can put aside some money in order to start up a small farm.



Bildungsprogramm Education program



Bildung ist der Schlüssel für den langfristigen Erfolg einer Gesellschaft. Leider jedoch haben die wenigsten jungen Menschen in Bangladesch die Mittel, um sich eine Ausbildung zu leisten. Aus diesem Grund vergibt die Euro Bangla Foundation Schulkredite an talentierte Studenten und verteilt Schreib- und Lesematerial.

Education is the key to the long-term success of every society. Unfortunately, however, most young person in Bangladesh do not have the means to afford a decent education. For this reason, the Euro Bangla Foundation grants loans to talented students and distributes writing- and reading-materials.





Baumschule Tree nursery

Ohne Bäume gibt es kein Leben auf der Erde.
Without trees there is no life on earth.



Bäume reinigen die Luft und reduzieren das CO2.
Trees clean the air and reduce the CO2 level.

Aus Umwelt- und Landschaftsschutzgründen ist es aus mehreren Gründen wichtig, dass in Bangladesch vermehrt Bäume gepflanzt werden. Aus diesem Grund betreibt die Euro Bangla Foundation eine Baumschule und unterrichtet seine Kreditnehmer bzw. Kreditnehmerinnen im sorgfältigen Umgang mit diesem essentiellen Rohstoff.



Bäume schützen die Erde vor Erosion und speichern Wasser.
Trees protect the earth from erosion and store water.

Due to environmental – as well as protective issues, it is essential to increasingly plant trees in Bangladesh. For this reason the Euro Bangla Foundation operates a tree nursery and educates its borrowers in making use of this vital natural resource.



Bäume schaffen Verdienstmöglichkeiten für die Menschen.
Trees generate revenue possibilities for humans.



Bäume schützen vor Tornados, Wirbelstürmen und Überflutung.
Trees protect from tornados, cyclones and floods.

Direkte Hilfe bei Naturkatastrophen

Direct aid during natural disasters



Bangladesh ist eines der am meisten von Naturkatastrophen heimgesuchten Länder der Welt. Während Krisenzeiten haben Kreditnehmer bzw. Kreditnehmerinnen keine Chance, ihren wirtschaftlichen Tätigkeiten nachzugehen und sind auf die direkte Hilfe der Euro Bangla Foundation angewiesen. Während dieser schwierigen Zeit müssen die Betroffenen keine Kreditrückzahlungen tätigen und werden statt dessen mit lebensnotwendigen Materialien versorgt. Um die Kosten für die Nothilfe zu decken, ist die Euro Bangla Foundation teilweise von Spenden aus dem Ausland abhängig.

Bangladesh is one of the most by natural disasters affected countries in the world. During the time of crisis, borrowers can't pursue their economic activities and depend on the direct aid from the Euro Bangla Foundation. For the duration of the crisis, borrowers need not repay their credits and instead are provided with necessities. To cover the cost of its emergency relief program, the Euro Bangla Foundation remains partially dependent on foreign donations.



Gründer der Euro Bangla Foundation (EBF)

Founder of the Euro Bangla Foundation (EBF)

Seit ich, **Miah Nurul Islam**, mich erinnern kann, hatte ich eine Leidenschaft für gesellschaftlichen Wandel, besonders für das Lindern der Armut. Aufgewachsen in einem der ärmsten Länder, war ich immer von extremer Armut umgeben. Aber anstatt die Armut einfach als Problem zu sehen, sah ich es als Einladung um kreativ zu sein, meine Fähigkeiten und wirtschaftlichen Möglichkeiten zu gebrauchen und Lösungen zu finden.

Während meiner Jahre auf der Universität – wo ich den Bachelor in Sozialhilfe machte – begann ich, Geld von politischen Vertretern zu sammeln und verteilte es an finanziell unterprivilegierte Studenten, damit diese ihre Studiengebühren bezahlen konnten. Als ich realisierte, dass alle meine Kommilitonen nur Geld brauchten um ihre Rechnungen zu bezahlen – was sie allenfalls zurückzahlen könnten, wenn sie angefangen haben zu arbeiten – wurde ich mit dem Konzept der Mikrofinanzierung vertraut. Ich war immer noch Student, als ich mein eigenes Mikrofinanzprojekt in meiner Heimatstadt, Bhedorgonj im Gebiet von Shariatpur, auf die Beine stellte. Später würde das die Euro Bangla Foundation werden.

Kurz nach dem Studium begann ich in Dhaka in einem Autohaus zu arbeiten um genug Geld für ein anständiges Leben zu verdienen. Ich realisierte indes früh, dass ich, was ich auch immer in Bangladesh tun würde – nie so viel Geld verdienen würde, dass ich es anderen geben könnte. Auf jeden Fall nicht auf legalem Weg.

Mit wurde klar, dass ich in ein anderes Land gehen musste um genug Geld zu verdienen um mein Mikrofinanzprojekt weiter zu finanzieren. Demzufolge zog ich in die Schweiz, genauer gesagt nach Liechtenstein, um in verschiedenen Restaurants zu arbeiten. Hier verdiente ich mehr Geld als ich für mich selber brauchte, erhielt grosse Unterstützung von den lokalen Entwicklungshilfestellen und schaffte es, dass sich mein Mikrofinanzprojekt in eine offizielle und respektierte Organisation entwickelte – die Euro Bangla Foundation.

Mein langfristiges Ziel ist es, die Euro Bangla Foundation zu einer komplett selbsttragenden Mikrofinanzinstitution heranwachsen zu lassen, die es den Menschen ermöglicht, abhängig von sich selbst und nicht von anderen zu werden.

Im Namen der Verantwortlichen, dem Büropersonal und Mitarbeitern der Euro Bangla Foundation möchte ich meine tiefste Anerkennung für alle Menschen, die meine Bemühungen unterstützen, aussprechen. Ich bin sehr dankbar für die Zeit, die Energie und die Mittel, die sie in den Erfolg der Euro Bangla Foundation stecken. Die Freude, die wir erfahren, wenn wir uns um andere kümmern, soll uns die Kraft geben, die Welt weiter Schritt für Schritt zu ändern.



Ever since I, **Miah Nurul Islam**, can remember, I had a passion for social change, particularly for alleviating poverty. Growing up in one of the worlds poorest countries, I was always surrounded by extreme poverty. But despite simply looking at poverty as a problem, I saw it as an invitation to be creative, make use of my skills and resources and find solutions.

During my years at university – doing a bachelors degree in social welfare – I started collecting money from political representatives and distributed it to financially underprivileged students, so that they could pay their study-fees. Realizing that all my fellow students needed was money to pay their fees - which they could eventually pay back once they started working – I became familiar with the concept of microfinance. Still in college I started my own microfinance project – which would later become the Euro Bangla Foundation – in my home village Bhedorgonj in the district of Shariatpur.

Shortly after college I started working at a car-dealership in Dhaka, earning enough to make a decent living. I soon realized, however, that whatever I would do in Bangladesh, I would never earn as much money, so that I could give it to others. At least not on a legal way.

It became clear to me, that I had to go work in a country, where my salary allowed me to further finance my micro-credit project. Hence I moved to Switzerland, respectively Liechtenstein, working in various restaurants. Here, I make more money than I need for myself, receive great support by local development agencies and philanthropists and managed to grow my microfinance project into a official and well respected organization – the Euro Bangla Foundation.

My long-term goal is to grow the Euro Bangla Foundation into a completely self-sustaining microfinance institution, enabling people to become completely self-dependent.

On the behalf of the authority, office staff and workers of the Euro Bangla Foundation, I would like to express my deep appreciation for all the people that support my endeavors. I am very grateful for the time, energy and resources you put into the success of the Euro Bangla Foundation. The joy we experience when caring for others shall give us the power to keep on changing the world step by step.





Berater der Euro Bangla Foundation (EBF) Advisor of the Euro Bangla Foundation (EBF)

Ich, **Christof Brockhoff**, lernte Miah Nurul Islam während eines öffentlichen Vortrages von Friedensnobelpreisträger Professor Muhammad Yunus an der Hochschule Liechtenstein im Oktober 2008 kennen. Seither unterstütze ich – in Zusammenarbeit mit meinem Partner Claudio Nardi – die Euro Bangla Foundation in den verschiedensten Belangen. Insbesondere berate ich Miah im Bezug auf Liechtenstein relevante Problemstellungen, bringe ihn in Kontakt mit lokalen Unternehmern und unterstütze ihn in diversen kommunikativen Angelegenheiten.

Die Zusammenarbeit mit der Euro Bangla Foundation inspiriert mich in vielerlei Hinsicht – sowohl auf einem professionellen, wie auch auf einem persönlichen Level. Als Geschäftsführer des sich in Gründung befindenden Benefactum Creative Lab – einer Event-, Beratungs- und Coachingagentur, die sich hauptsächlich mit dem stark wachsenden Feld des sozialen Unternehmertums beschäftigt – profitiere ich viel von den Erfahrungen der Euro Bangla Foundation im Bezug auf die Reduzierung der Armut und die Befähigung von bedürftigen Menschen. Darüber hinaus gibt mir die gemeinsame Arbeit mit Miah viel Kraft und Energie, um meine eigenen Bestrebungen zu verwirklichen und einen Beitrag für eine schönere und fröhlichere Welt zu leisten. Langfristig möchte ich die Euro Bangla Foundation dabei unterstützen, sich zu einer vorbildlichen, selbsttragenden und rein zweckorientierten Mikrofinanz-Institution zu entwickeln.

I, **Christof Brockhoff**, have met Miah Nurul Islam during a public speech of noble peace price laureate professor Muhammad Yunus at the University of Liechtenstein in October 2008. Ever since I – together with my partner Claudio Nardi – have been assisting the Euro Bangla Foundation in various ways. In particular, I advise Miah on a variety of Liechtenstein related issues, help him to connect with local entrepreneurs and assist him on numerous communicative matters.

Working together with the Euro Bangla Foundation has been very inspiring – both on a professional as well as on a personal level. As director of the currently founded Benefactum Creative Lab – an event-, training-, and consultancy firm dedicated primarily to the growing field of Social Entrepreneurship – I greatly benefit from Euro Bangla Foundation's experiences in alleviating poverty and empowering people in need. Even more so, working together with Miah gives me a lot of energy to pursue my own endeavours and contribute to a more beautiful and joyful world, rather than just making money. In the longterm I want to support the Euro Bangla Foundation in becoming a role model for a self-sustaining and purely cause-driven microfinance institution.





Free books and financial support for the poor and brilliant students.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Thank you very much for your support



Spendenkonto / **Donation account:**

Nr. 564.200.69

Liechtensteinische Landesbank AG

Euro Bangla Foundation

FL-9490 Vaduz

More Info:

www.eurobanglafoundation.li